



Bezirksgruppe Lauenburg/Elbe  
im Heimatbund und Geschichtsverein  
Herzogtum Lauenburg e. V.



**Plan der Veranstaltungen Jahr 2024**

	Thema	Zeit und Ort
1.	<b>Jahreshauptversammlung, anschließend Vortrag „Bedeutende Lauenburger“</b> Nach den üblichen Regularien wird Frau <b>Dr. Claudia Tanck</b> Ihnen fünf berühmte Lauenburger Persönlichkeiten vorstellen: Johann Dietrich Findorff, August Pfeiffer, Wilhelm Claudius, Carl Ludwig Harding und Heinrich Murjahn.	Dienstag, <b>30. Januar 2024,</b> 19 Uhr; Hotel Bellevue, Blumenstraße 29, Lauenburg.
2.	<b>Auf den Spuren der Askanier – eine Entdeckungsreise im alten Herzogtum Sachsen-Lauenburg</b> <b>Christian Lopau</b> , Archivar im Nordkreis und Redaktionsleiter Das Geschlecht der Askanier hat über fünf Jahrhunderte das Schicksal des Herzogtums bestimmt. Was können wir heute noch zwischen der Elbe und der Hansestadt Lübeck, der mecklenburgischen Grenze und dem Sachsenwald über die Askanier erfahren?	Dienstag, <b>20. Februar 2024,</b> 19:30 Uhr; Elbschiffahrts- museum, Elbstraße 59, Lauenburg.
3.	<b>Tierische Begegnungen und malerische Panoramen – Ein fotografischer Streifzug durch die Elbtalauen zwischen Lauenburg, Boizenburg und Bleckede</b> Fotos: <b>Dirk Eisermann</b> , Fotograf Moderation: Hans-Dieter Zerbe, Hobby-Ornithologe (Eine Kooperation mit dem Rotary Club Geesthacht - Hohes Elbufer)	Dienstag, <b>5. März 2024,</b> 19:30 Uhr; Heinrich- Osterwold-Halle, Elbstraße 145 a, Lauenburg.
4.	<b>Die Stecknitzfahrt auf historischen Landkarten – und warum sie auf einigen fehlt</b> Frau <b>Dr. Christel Happach-Kasan</b> ist eine der besten Kennerinnen des Stecknitzkanals und seines Nachfolgers, des Elbe-Lübeck-Kanals. Sie besitzt eine umfangreiche Sammlung von Landkarten und erklärt uns den Verlauf dieser Wasserstraße.	Donnerstag, <b>21. März 2024,</b> 19:30 Uhr; Hotel Bellevue, Blumenstraße 29, Lauenburg.
5.	<b>Ehrenamtsmesse</b> Unsere Bezirksgruppe kann leider nicht mit einem Stand auf der Messe präsent sein, weil drei der fünf Vorstandsmitglieder nicht verfügbar sein werden und außer einem keine anderen Mitglieder sich hierzu bereit erklärt haben, schade.	Sonnabend und Sonntag, <b>20./21. April 2024</b>
6.	<b>Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins</b> Die Bezirksgruppe Ratzeburg wird dieses Jahr Gastgeberin der Mitgliederversammlung aller sieben Bezirksgruppen. Die Mitglieder erhalten eine Einladung mit Tagesordnung. Ein Stadtrundgang mit Besichtigung des Ratzeburger Doms wird vorher angeboten.	Freitag, <b>26. April 2024,</b> 15:30 Uhr, 14 Uhr Stadt- Besichtigung mit Dom.
7.	<b>O du mein Glüsing, mein liebster Aufenthalt</b> Unser Ehrenmitglied <b>Horst Eggert</b> wird in Schnakenbek, zu dem auch	Sonnabend, <b>27. April 2024,</b> 14 Uhr, Sporthalle,

	Thema	Zeit und Ort
	der Glüsing gehört, einen Lichtbildervortrag zur Dorfgeschichte halten. Das sind: Waldhaus Glüsing, Glüsinger Markt, Ertheneburg, Furt, Alte Salzstraße, Hartsteinwerk, Hospital St. Georgius, Invasion 1945, Sandkrughof.	Schnakenbek.
8.	<p><b>Zu Feldlerche und Co.</b>  <b>Traditionelle Vogelstimmenführung mit Hans-Dieter Zerbe,</b>  Ornithologe</p> <p>Wir wollen vor allem Wiesenbrüter und Greifvögel beobachten. Das Mitbringen eines Fernglases ist empfehlenswert. Unterwegs wird eine kleine Picknickpause eingelegt.</p>	<p>Sonntag,  <b>28. April 2024,</b>  Auwiesen.  Treffpunkt: 9 Uhr unter der Elbbrücke mit Fahrrädern.  Dauer: etwa 3 Std.</p>
9.	<p><b>Plattdeutsche Lesung mit Musik mit Horst Eggert und Peter Paulsen</b></p> <p>Die Jahreslosung für 2024 ist „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“. Dieser biblische Vers (aus 1. Korinther 16,14) ist der Auslöser für die plattdeutsche Lesung mit Musik. Liebe ist nicht alles. Aber ohne Liebe ist alles nichts. Op Platt: „Leev is nich allens. Aver ohn Leev is allens nix.“</p> <p>Der Plattdeutsch-Lehrer Peter Paulsen wird plattdeutsche Liebeslieder mit Gitarrenbegleitung zum Besten geben wie „Dat du mien Leevsten büst, ...“ von Reimer Bull u.a.</p>	<p>Dienstag,  <b>6. August 2024,</b>  16 Uhr,  Himmelsgarten auf dem Friedhof, Lütauer Chaussee 2 Lauenburg.  (Bei Regenwetter in der Werkstatt des Friedhofs)</p>
10.	<p><b>Städte-Patenschaft Lauenburg – Boizenburg</b>  <b>Bernd Dittmer</b> berichtet über Vorgeschichte und Entwicklung.  Die Städtepartnerschaft mit Boizenburg hat einen anderen historischen Hintergrund als mit den Orten in benachbarten Staaten. Erste Bemühungen gab es schon zu Zeiten des Eisernen Vorhangs. Diese scheiterten jedes Mal, so dass es nach der Grenzöffnung nahe lag, diese Kontakte neu zu knüpfen. Am 26. April 1990 haben beide Städte ihre Partnerschaft unter großer Beteiligung der Bevölkerung mit einem Festakt in Boizenburg begründet.  (Quelle: Website der Stadt, <a href="http://www.lauenburg.de/rathaus/staedtepartnerschaften">www.lauenburg.de/rathaus/staedtepartnerschaften</a>)</p>	<p>Dienstag,  <b>3. September 2024,</b>  19 Uhr,  Elbschiffahrtsmuseum, Elbstraße 59, Lauenburg.</p>
11.	<p><b>Geologische Exkursion durch die Stadt Lauenburg und zum Geotop Kuhgrund</b>  mit dem Möllner <b>Dipl.-Ing. Helge Kreuz</b></p> <p>Auch Steine können Geschichten erzählen. Am Vormittag lernen die Teilnehmer auf dem Weg durch die untere Altstadt Lauenburgs die Bausteine der Stadt kennen, die sich in einigen Merkmalen deutlich von denen in den umliegenden Gemeinden unterscheiden. Anschließend besuchen sie das Elbschiffahrtsmuseum, um dort die Transportmittel für diese Steine anzuschauen.</p> <p>Nach dem Mittagessen geht es mit Privatwagen zum Elbkamp, um von dort aus zum Kuhgrund zu wandern und ein 115.000 Jahre altes Torflager anzuschauen. Es ist für die Erforschung der Eiszeiten von Bedeutung und wurde vor Ort als Brennmaterialquelle genutzt. Der Kuhgrund ist ein geschütztes Geotop.  (in Kooperation mit der Stiftung Herzogtum Lauenburg)</p>	<p>Sonnabend,  <b>14. September 2024,</b> 10:30 Uhr  Rufertplatz  Elbstraße 108.  Kosten: 10 Euro.</p> <p>Anmeldung bei der Stiftung erforderlich.</p>

	Thema	Zeit und Ort
12.	<p><b>Vom Reden und Schweigen - Märchen aus aller Welt für Erwachsene</b></p> <p>Seit einer Reihe von Jahren liest Frau <b>Gisela Berger</b> in Schwarzenbek Märchen für Jung und Alt aus ihrer umfangreichen Sammlung vor, zum dritten Mal auch in Lauenburg. Die Zuhörer werden für etwa eine Stunde in die Welt der Märchen entführt. Genießen wir zusammen die mehr oder weniger bekannten Märchen aus aller Herren Länder. Zum Abschluss gibt es das Märchen des Tages aus der Sammlung von Lisa Tetzner: Märchen für 365 Jahre und einen Tag.</p>	<p>Donnerstag, <b>10. Oktober 2024</b>, 19 Uhr, Medienzentrum Stappenbeck, Alte Wache 8, Lauenburg.</p>
13.	<p><b>Plattdütsche Harvst - „Besinnen un Smüstern“</b></p> <p>Die Sängerin <b>Anke Gohsmann</b> und der Gillhoff-Preisträger <b>Wolfgang Kniep</b> aus Boizenburg präsentieren neben eigenen Liedern auch Vertonungen von Texten der plattdeutschen Autorin Ursula Kurz und Reimschwänke des mecklenburgischen Dichters Rudolf Tarnow. In diesem gekonnten Mix nehmen sie die Zuhörer mit auf eine beschauliche Reise zwischen Nachdenken und herzlichem Lachen. Geeignet für alle Fans der plattdeutschen Sprache.</p> <p>Eintritt: 5 Euro. Kaffeegedeck mit Kaffee und Tee - satt - mit 1 Stück Buchweizentorte und 1 Stück Butterkuchen für 13,90 Euro pro Person. Bitte <b>anmelden bis zum 29. Oktober 2024</b>.</p>	<p>Sonnabend, <b>2. November 2024</b>, 15 Uhr; Hotel Lauenburger Mühle, Bergstraße 17, Lauenburg.</p>
14.	<p><b>9. November - Fünf Schicksalstage der deutschen Geschichte</b></p> <p><b>Hartwig Fischer</b>, Ratzeburg</p> <p>Der Ratzeburger Historiker geht in seinem Lichtbilder-Vortrag auf den ungewöhnlichen Zufall ein, dass sich verschiedene Meilensteine der deutschen Geschichte an einem 9. November ereignet haben. Anhand zahlreicher historischer Fotos wird der Referent auf Kernereignisse der deutschen Geschichte eingehen, die sich jeweils am 9. November der Jahre 1848, 1918, 1923, 1938 und 1989 ereignet haben.</p> <p>Der Zeitraum reicht vom Wiener Kongress 1814/15 bis zur Wiedervereinigung Deutschlands 1990. Der Referent verdeutlicht, warum der Weg Deutschlands zu einem Nationalstaat und zu einer Demokratie im Vergleich zu den USA, Frankreich oder England sehr lange dauerte.</p>	<p>Dienstag, <b>5. November 2024</b>, 19:30 Uhr; Elbschiffahrts- museum, Elbstraße 59, Lauenburg.</p>
15.	<p><b>Besinnlicher Nachmittag im Advent</b></p> <p>Unser Wirt bietet eine Kaffeetafel mit hausgemachten Kuchen mit Sahne oder Torte zur Wahl und Kaffee/Tee/Schokolade „nachgeschenkt“.</p> <p><b>Horst Jürgens</b> aus Lüneburg wird eigene hochdeutsche Gedichte, aufgelockert durch eigene plattdeutsche Geschichten, insbes. zu Weihnachten, vortragen, ergänzt um Geschichten von anderen niederdeutsch schreibenden Autoren.</p> <p>Bitte <b>anmelden bis zum 29. November 2024</b>.</p>	<p>Dienstag, <b>3. Dezember 2024</b>, ab 15 Uhr; Hotel Bellevue, Blumenstraße 29.</p>